



## Konzept Kids Club

01.05.2020



OK-JA Langnau, Mooseggstrasse 32, 3550 Langnau i.E.

www.ok-ja.ch

OK-JA Langnau, Offene Kinder- und Jugendarbeit

Mooseggstrasse 32, 3550 Langnau

034 402 18 41

ok-ja@langnau-je.ch



## Inhaltsverzeichnis

1. Ausgangslage.....	2
1.1. Rahmenbedingungen.....	2
1.2. Bedarfsanalyse .....	2
1.3. Projektbeispiele.....	2
2. Projektidee.....	3
2.1. Zielgruppe .....	3
2.2. Leistungsziele.....	3
2.3. Wirkungsziele .....	3
3. Konkrete Umsetzung.....	4
3.1. Feinplanung.....	4
3.2. Zeitmanagement.....	4
3.3. Dokumentation .....	5
3.4. Evaluation .....	5
4. Methoden & Fachbereiche .....	5



## 1. Ausgangslage

Die offene Kinder- und Jugendarbeit Langnau im Emmental (OK-JA Langnau) sucht kontinuierlich neue und kreative Wege, um ihren Auftrag bestmöglich auszuführen. Dazu gehören das Erarbeiten und Weiterentwickeln von professionell gestalteten Angeboten zur Förderung der jeweiligen Zielgruppe.

Seit Mai 2019 bietet die OK-JA Langnau regelmässig ein Angebot für Kinder der 1.-3. Klassenstufe an. Während eines Nachmittags im Monat können Kinder aus der Gemeinde Langnau i.E. im Kids Club spielen, basteln, kochen, neue Freunde finden, Grenzen testen, Dinge ausprobieren und sich austauschen.

Das vorliegende Konzept informiert über Prinzipien, Umsetzung und Ziele des Kids Club und stellt damit eine Orientierungshilfe für Jugendarbeitende dar.

### 1.1. Rahmenbedingungen

Der Kids Club findet einmal pro Monat (wenn möglich 1. Freitag im Monat) in den Räumlichkeiten der OK-JA Langnau statt. Das Programm wird halbjährlich unter Einbezug der Teilnehmenden zusammengestellt und auf einem Flyer festgehalten. Dieser wird während Pausenplatzaktionen und anderen Begegnungsmöglichkeiten mit der Zielgruppe verteilt. Weiter wird das aktuelle Programm jeweils auf der Homepage und im Newsletter der OK-JA Langnau veröffentlicht. Neben verschiedenen altersgerechten Aktivitäten gibt es für alle jeweils ein kleines Zvieri.

### 1.2. Bedarfsanalyse

Während der Pausenplatzaktionen und diversen anderen Angeboten der OK-JA Langnau verteilen Jugendarbeitende Flyer mit den aktuellen Angeboten sowie bevorstehenden Veranstaltungen. Diese Angebote richteten sich in der Vergangenheit meistens an Kinder ab der dritten Klasse. Jüngere Kinder und auch deren Eltern nahmen dies immer wieder mit Bedauern zur Kenntnis. Häufig wurden Mitarbeitende der OK-JA Langnau gefragt, ob es nicht auch ein spezifisches Angebot für sie gäbe. Nach einer erfolgreichen Pilotphase im Jahr 2019 wurde das Angebot ins Programm der OK-JA Langnau aufgenommen.

### 1.3. Projektbeispiele

Ähnliche Projekte sind der der Moditreff, der Gieletreff sowie die „Food Factory“.



## 2. Projektidee

Das Angebot soll eine jüngere Zielgruppe abdecken als bisherige regelmässige Angebote der OK-JA Langnau. Hierzu soll an einem unterrichtsfreien Nachmittag (Freitag) in den Treffräumen ein ihnen Interessen entsprechendes Angebot veranstaltet werden.

Mit dem Eintritt in die Schule erweitern die Kinder ihren Aktionskreis und werden im öffentlichen Raum dauerhaft wahrgenommen. Im Rahmen der Eingliederung in die Gesellschaft müssen sie sich mit sich und ihrer Umwelt auseinandersetzen. Als Unterstützung in diesem Prozess will die OK-JA Langnau den Kindern schon früh unterstützend zur Seite stehen. Beim Kids Club handelt es sich um eine Mischung aus Erlebnis- und Spielpädagogik wobei die Kinder auch einen partizipativen Anteil haben. Das Angebot ist freiwillig, ohne Voranmeldung und kostenlos.

### 2.1. Zielgruppe

Der Kids Club richtet sich an alle Kinder der 1.-3. Klassenstufe aus der Gemeinde Langnau i.E. Zur erweiterten Zielgruppe gehören auch Eltern und Bezugspersonen der Kinder. Das Angebot steht allen Kindern unabhängig des ethnischen, sozialökonomischen Hintergrundes und der sexuellen Orientierung offen.

### 2.2. Leistungsziele

**Integration:** Die OK-JA Langnau reagiert auf verschiedene Formen von Benachteiligung und fördert die soziale Integration der Kinder.

**Prävention:** Durch den regelmässigen Kontakt mit den Teilnehmenden, erhalten die Jugendarbeitenden die Möglichkeit eine Beratungsfunktion einzunehmen. Problematische Lebenssituationen werden so frühzeitig erkannt und angegangen.

**Partizipation:** Die Kinder gestalten das Angebot partizipativ mit, sie werden bei allen sie betreffenden Themen selbstverständlich, stufengerecht und echt miteinbezogen.

### 2.3. Wirkungsziele

**Freiraum und Begegnungsmöglichkeiten, Beziehungsarbeit:** Der „Kids Club“ bietet den Kindern die Möglichkeit, sich kreativ und körperlich auszuleben, neue Freundschaften zu knüpfen, die Treffräume der OK-JA Langnau sowie die Jugendarbeitenden kennen zu lernen und in diesen neuen Ansprech- und Vertrauenspersonen zu finden.



**Sozialisation:** Als Teil der Erlebnispädagogik lernen die Kinder in einer Gruppe zu kooperieren, anderen zu vertrauen, sich in Verantwortung zu üben und Rücksicht zu nehmen.

**Gesundheitsförderung:** In verschiedenen, den Kindern teilweise unbekanntem Gebieten, müssen kreative Lösungen gefunden werden. Sie sammeln dabei neue Erfahrungen, stellen ihre Fähigkeiten unter Beweis und testen eigene Möglichkeiten und Grenzen. Dies stärkt das Selbstvertrauen.

### 3. Konkrete Umsetzung

Im monatlichen Newsletter der OK-JA Langnau, an Pausenplatzaktionen und an weiteren Angeboten wird der Kids Club bei der Zielgruppe beworben. Das Programm wird von den Jugendarbeitenden vorgestellt, wobei die Kinder häufig die Möglichkeit haben zwischen verschiedenen Varianten (z.B. Spiel Nummer 1 oder Nummer 2) zu wählen und eigene Ideen einzubringen. Das Zvieri wird in der Mitte des Nachmittags gemeinsam eingenommen, anschliessend läuft das Programm weiter. Je nach Anzahl der Kinder und Witterung kann der Nachmittag auch draussen oder im Discokeller stattfinden. Einen Teil des Nachmittags kann zum freien Spielen mit Spielgeräten, die von der OK-JA Langnau zur Verfügung gestellt werden, genutzt werden.

#### 3.1. Feinplanung

Der Kids Club findet einmal im Monat an einem Freitagnachmittag statt. Anhand der Themen, welche von den Teilnehmenden und den Jugendarbeitenden halbjährig definiert werden, wird dieser vorbereitet. Die Themen wurden bewusst breit gewählt, damit der spezifische Inhalt je nach Gruppengrösse und -konstellation auch flexibel geändert werden kann. Auch können dadurch Ideen und Anregungen der Kinder besser eingebunden werden. Vor jedem Anlass wird das Programm geplant, die Verpflegung organisiert, die Aufgaben verteilt und das nötige Material bereitgestellt. Die Anlässe werden anhand der vorgängigen Planung durchgeführt. Nach den Angeboten werden die Treffräumlichkeiten, wenn möglich bereits mit den Kindern aufgeräumt und geputzt.

#### 3.2. Zeitmanagement

Die Themen des Angebotes werden halbjährlich gemeinsam mit den Teilnehmenden definiert. Die genauen Inhalte werden von den anwesenden Jugendarbeitenden zuvor erarbeitet. Anhand eines genauen Ablaufplans wird definiert, wer welche Aufgaben wann zu erledigen hat. Das Angebot findet 1x pro Monat während der Schulzeit statt, jeweils von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr.



### 3.3. Dokumentation

Zur Qualitätssicherung wird ein kurzer Journaleintrag über den Verlauf des Angebots gemacht. Dieser wird bei Bedarf ausgewertet, um Anpassungen bezüglich des Angebotes vorzunehmen. Die Dokumentation beinhaltet folgende Punkte: Anzahl & Alter Teilnehmende, Zeit & Datum, Inhalt des Treffs, wichtige besprochene Themen und evtl. äussere Faktoren (z.B. Wetter).

Personelle Ressourcen des Teams werden anhand der Arbeitszeiterfassung der einzelnen Mitarbeitenden festgehalten. Die Abrechnung sämtlicher Belege erfolgt über das Kassabuch der OK-JA Langnau.

### 3.4. Evaluation

Durch regelmässiges Nachfragen überprüfen die Jugendarbeitenden die Zufriedenheit der Teilnehmenden. An den Teamsitzung werden das aktuelle Programm, das weitere Vorgehen sowie allfällige Anpassungen gemeinsam besprochen.

## 4. Methoden & Fachbereiche

Um die Leistungs- und insbesondere die festgelegten Wirkungsziele zu erreichen, basiert die Durchführung auf verschiedenen theoretischen Grundlagen. Innerhalb der folgenden drei Fachbereiche arbeitet die OK-JA nach unterschiedlichen Methoden.

### **Animation & Begleitung:**

Das Angebot Kids Club befindet sich hauptsächlich in diesem Fachbereich. Es wird mit erlebnis- und spielpädagogischen Elementen gearbeitet. Bei der erlebnispädagogisch orientierten Kinder- und Jugendarbeit werden die Kinder in ihrem Erlebnisraum vielseitig durch bestimmte Aufgaben herausgefordert, wobei meist eine kreative Lösung gefragt ist. Es können dabei Erfahrungen der eigenen Möglichkeiten und Grenzen gemacht werden. Die Aktionen und das Erlebte werden reflektiert und die Gruppe tauscht sich über ihre Erfahrungen aus. Konflikte werden altersgerecht aufgezeigt oder bestimmte Handlungsmuster bewusst gemacht. Entscheidend ist nicht die Leistung Einzelner, sondern die Kooperation in der Gruppe. Rücksichtnahme, Verantwortung für andere übernehmen und anderen zu vertrauen sind dabei wichtige und notwendige Faktoren. Die Spielpädagogik in der offenen Arbeit mit Kindern nützt das Spiel als genuine kulturelle Tätigkeit von Kindern. Dabei können verschiedene Spielformen wie Ball- und Brettspiele, Gruppen- und Kommunikationsspiele, Konzentrationsübungen und Interaktionsspiele sowie Rollenspiele angewendet werden. In der praktischen Arbeit liegt der Schwerpunkt auf Kurzzeitprojekten, in denen mehr Wert auf den Prozess des Spielens gelegt wird als auf das künstlerische Endprodukt.

[www.ok-ja.ch](http://www.ok-ja.ch)

OK-JA Langnau, Offene Kinder- und Jugendarbeit

Mooseggstrasse 32, 3550 Langnau

034 402 18 41

[ok-ja@langnau-je.ch](mailto:ok-ja@langnau-je.ch)



### **Information & Beratung:**

Das Angebot stellt eine Möglichkeit dar, die Treffräumlichkeiten der OK-JA Langnau sowie die Jugendarbeitenden kennen zu lernen und in diesen Ansprech- und Vertrauenspersonen zu finden. Während der Angebote finden meist in Kleingruppen spontane Gespräche über diverse aktuelle und kinderspezifische Themen statt. Durch aktives Teilnehmen an diesen können spontan informelle Beratungen stattfinden oder übrige Angebote der OK-JA Langnau beworben werden. Falls nötig wird an entsprechende Fachpersonen weitergewiesen.

### **Fachberatung & Entwicklung:**

Um die nötige Professionalität zu gewährleisten baut die OK-JA Langnau kontinuierlich Netzwerke auf und pflegt diese. Rückmeldungen und Bedürfnisse von Eltern und Kindern werden angenommen und wenn möglich befriedigt. Durch die gemeinsame Reflexion an Teamsitzungen analysieren die Jugendarbeitenden ihr eigenes Verhalten kritisch und passen es allenfalls an. Dies ist wichtig, weil die Jugendarbeitenden die Inhalte des Treffes mitprägen und eine Vorbildfunktion einnehmen (Modelllernen). Die OK-JA Langnau bewirbt das Angebot auf den sozialen Medien sowie auf Flyern, die an den Schulen verteilt werden. Das Angebot wird regelmässig evaluiert und dokumentiert.